

Alle Infos rund um die Einschulung

Bildung Die Grundschule Hechingen mit den Außenstellen Zollerschule und Grundschule Sickingen informieren.

Hechingen/Sickingen. Die Grundschule Hechingen mit der Außenstelle Zollerschule und der Außenstelle Grundschule Sickingen haben das Programm festgezurr. Alle Elternabende für die angehenden Erstklässler finden am Mittwoch, 16. September, statt: Elternabend der Klasse 1a ist um 20 Uhr in der Mensa am Schlossberg; der Klasse 1b um 18 Uhr in der Turnhalle am Schlossberg; der Klasse 1c um 18 Uhr in der Mensa am Schlossberg; der Klasse 1d um 20 Uhr in der Turnhalle am Schlossberg; der Klasse 1e um 20 Uhr in der Turnhalle am Schlossberg; der Klasse 1s um 20 Uhr in der Turn- und Festhalle in Sickingen sowie Elternabend der Grundschulförderklasse um 20 Uhr im Klassenzimmer.

Die Einschulung ist für Donnerstag, 17. September, geplant. Die Eltern mit Schulkind der Klasse 1a sind um 13.45 Uhr zu einer kleinen Segensfeier auf dem Schulhof der Werkrealschule willkommen. Die Klassenlehrerin nimmt die Kinder um 14.15 Uhr für die ersten Unterrichtsstunde am Schulhof der Grundschule in Empfang. Die Eltern mit Schulkind der Klasse 1b sind um 14.15 Uhr zur Segensfeier auf dem Schulhof der Grundschule eingeladen. Die Klassenlehrerin nimmt die Kinder um 14.45 Uhr auf dem Schulhof der Grundschule in Empfang. Die Eltern mit Schulkind der Klasse 1c sind um 14.45 Uhr freiwillig zu einer kleinen Segensfeier auf dem Schulhof der Werkrealschule herzlich willkommen. Die Klassenlehrerin der Klasse 1c nimmt die Kinder um 15.15 Uhr für die erste Unterrichtsstunde auf dem Schulhof der Werkrealschule in Empfang. Die Eltern mit Schulkind der Klasse 1d sind um 15.15 Uhr zur Segensfeier auf dem Schulhof der Grundschule eingeladen. Die Klassenlehrerin nimmt die Kinder der Klasse 1d um 15.45 Uhr für die erste Unterrichtsstunde auf dem Schulhof der Grundschule in Empfang.

Die Eltern mit Schulkind der Klasse 1e sind um 14 Uhr auf dem Schulhof der Zollerschule zur Segensfeier willkommen. Die Klassenlehrerin nimmt die Kinder der Klasse 1e um 14.30 Uhr auf dem Schulhof der Zollerschule in Empfang.

Die Eltern mit Schulkind der Klasse 1s können um 15 Uhr an der Segensfeier auf dem Schulhof der Grundschule Sickingen teilnehmen. Die Klassenlehrerin nimmt die Kinder der Klasse 1s der Grundschule Sickingen auf dem Schulhof um 15.30 Uhr in Empfang.

Die Organisatoren heben hervor, dass wegen der aktuellen Corona-Pandemie dieses Schuljahr keinerlei Bewirtung an den Standorten veranstaltet wird. Weitere wichtige Informationen erhalten Mütter und Väter beim Elternabend.



Richtfest bei der Spedition Barth im Hechinger Nasswasen. Bauleiter Werner Terbeck sagt den Richtspruch.

Fotos: Matthias Badura

Von Hechingen aus in die Welt

Wirtschaft Das Logistikunternehmen Barth feierte Richtfest im Nasswasen. Im Dezember soll der Verlade- und Umschlagplatz und neue Firmensitz des Burladinger Familienunternehmens fertiggestellt sein. *Von Matthias Badura*

Bauleiter Werner Terbeck, der den Richtspruch sagte, bat darum, dass das Haus vor allen möglichen Gefahren bewahrt werde. Auch vor dem Gerichtsvollzieher – was bei den Gästen unten einige Heiterkeit hervorrief. Dann zer-schmiss der Bauleiter das Glas, aus dem er auf eine erfolgreiche Zukunft getrunken hatte und gab dem Gebäude so den Handwerker-segen.

Geschäftsführer Berthold Barth bat die geladenen Gäste in den Rohbau, bedankte sich dann in seiner Ansprache bei Architekt Rolf Mühleisen, beim Bauunternehmen Ten Brinke sowie bei der Stadt Hechingen und beim Landratsamt des Zollernalbkreises, die beigetragen hätten, das Projekt zu verwirklichen.

Kurz ging er auf die Geschichte seines (Familien-)Unternehmens ein, nannte anschließend die Daten zum Bau des neuen Logistikzentrums: Kauf des Geländes im Nasswasen 2015, Antrag zum Bau im September 2018, Bewilligung im Frühjahr 2019, Baubeginn im Dezember 2019. Voraussichtliche Fertigstellung soll vor Jahresende sein.

Dass der Bau schnell weitere Fortschritte macht, wünschte Barth-Partner Jean Alexandre Manchès dem Unternehmen (BMVirolle-Gruppe). Er war aus Lyon über Video zugeschaltet.

Das neue Speditionszentrum setze Akzente für Hechingen, aber auch für den internationalen Handel, meinte Hechingens Bürgermeister Philipp Hahn in seinem Grußwort. Er freue sich schon auf den Tag, an dem die



So muss es bei einem freudigen Anlass sein: Die Sonne lachte, aus der Ferne grüßte der Zoller herüber. Alle Blicke gingen nach oben.



Wichtig, beeindruckend: Das neue Distributionszentrum wurde nach modernsten Maßstäben geplant.



Berthold Barth führte die Gäste des Richtfests durch die Hallen.



Viel Platz für Waren und Güter. 49 Tore stehen zum Andocken für die Laster bereit.

Laster mit dem gelb-blauen Barth-Emblem – „das Markenzeichen der Region“ – von Hechingen aus „Waren in die ganze Welt transportieren“.

Barth-Geschäftsführer Uwe Schempp erklärte, das entstehende Zentrum sei das Ergebnis einer hervorragenden Planung. Die Arbeit würde optimiert. Wo bisher im Burladinger Stammsitz

acht Arbeitsschritte nötig waren, sei es in Hechingen nur noch einer. Zudem trete man aus dem Burladinger Verkehrsschatten heraus, entlaste zugleich das Kiltal, durch das sich die Laster bisher quälen mussten, und sei jetzt, direkt an der B 32 gelegen, schneller bei den Kunden.

Vor der Besichtigung des Gebäudes luden die drei Geschäfts-

führer – auch Peter Johannes Barth war natürlich anwesend – alle Gäste, ihre anwesenden Mitarbeiter, darunter Niederlassungsleiter Manuel Scheu, sowie die Bauleute zum Handwerker- vesper ein.

Wie man sich anschließend überzeugen konnte, ist das imposante Gebäude nach modernsten und unter streng ökologischen

Maßstäben geplant. Nicht nur an die Logistik hat man dabei gedacht, sondern auch an die Energetik. Und nicht zuletzt an die Mitarbeiter, die sich hier wohlfühlen sollen.

Mit Waschanlage und Tankstelle

Daten Im Nasswasen entsteht „die Drehscheibe“ für die regionalen, die nationalen und die internationalen Verkehre der Barth-Logistikgruppe mit ihren 14 Standorten. Eine Flotte von 110 Lastwagen und bis zu 160 Mitarbeitern werden in dem neuen Distributionszentrum angesiedelt. Das Grundstück ist 50 000 Quadratmeter groß, die Umschlagshalle mit ihren 49 Toren umfasst 6000 Quadratmeter, der Büroteil ist dreigeschossig. Hier sind Verwaltung und Sozialräume untergebracht. Weiter soll eine Waschanlage für die Laster entstehen. Eine Tankstelle ist ebenfalls vorgesehen.

Laue Sommerabende im Autokino Hechingen: „Das perfekte Geheimnis“ und „Auf der Couch in Tunis“



Egal, welche Nachricht reinkommt – jeder darf sie lesen.

Hechingen. An diesem Wochenende soll es noch einmal so richtig schön sommerlich werden. Das wäre doch eine prima Gelegenheit, das Autokino Hechingen auf dem Festplatz im Weiher zu nutzen.

Am Samstag gibt es dort „Das perfekte Geheimnis“. In der starbesetzten Beziehungskomödie stellt ein Smartphonetest das Vertrauen von sieben Freunden auf die Probe.

Am Sonntag läuft „Auf der Couch in Tunis“. In der Komödie geht es um eine Psychologin, die in ihrer tunesischen Heimat eine Praxis eröffnen möchte.

Filmbeginn ist jeweils um 20.30 Uhr. Einfahrt ist täglich 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Tickets gibt es nur online unter www.zollernalb-kinos.de. Dort stehen auch alle Regeln, die in Corona-Zeiten zu beachten sind.

Auf dem Gelände gibt es keinen Verkauf von Speisen und Getränken. Die Schwanen Kinos Hechingen (Bahnhofstraße 6) öffnen jeden Abend 90 Minuten vor Filmbeginn (des Autokinos) den Kiosk im Foyer, wo wie gewohnt frisches und leckeres Popcorn, Nachos sowie Getränke und Kinonacks erworben werden können.



Therapie auf Tunesisch – amüsant umgesetzt.